jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1998/2/11 9Ob42/98m, 7Ob208/00i, 7Ob182/01t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 11.02.1998

Norm

ABGB §878 Satz2
ABGB 914 I
GmbHG §76 Abs2

Rechtssatz

Bei Verträgen, die hinsichtlich einzelner Vertragspunkte eines Notariatsakts bedürfen, einer solchen Formvorschrift jedoch nicht Rechnung tragen, gilt § 878 Satz 2 ABGB, wonach bei gleichzeitiger Vereinbarung von Möglichem und Unmöglichem, aber auch Formrichtigem und Formmangelhaftem, der Vertrag im ersten Teil gültig bleibt, wenn nicht aus ihm hervorgeht, daß kein Punkt von dem anderen abgesondert werden könne.

Entscheidungstexte

- 9 Ob 42/98m
  Entscheidungstext OGH 11.02.1998 9 Ob 42/98m
- 7 Ob 208/00i
  Entscheidungstext OGH 22.11.2000 7 Ob 208/00i
  Auch
- 7 Ob 182/01t
  Entscheidungstext OGH 25.09.2002 7 Ob 182/01t
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0109409

Dokumentnummer

JJR_19980211_OGH0002_0090OB00042_98M0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at